



Senior Experten - ehrenamtliche Unterstützung für Unternehmen

1. Der Senior Experten Service (SES) leistet mit **Experten** im Ruhestand **ehrenamtliche Unterstützung** für Unternehmen in Entwicklungsländern und im Inland. Der SES ist eine Stiftung der Deutschen Wirtschaft.
2. Mit **7500 Experten** steht ein **breites Spektrum an Berufserfahrungen** aus unterschiedlichsten Branchen und Funktionen zur Verfügung. Von der Unterstützung bei technologischen Fragestellungen über die Themen Organisation, Personal, Marketing und Vertrieb bringen Senior Experten ihre Erfahrungen ein.
3. Die Anforderung eines Senior Experten erfolgt über eine **Einsatzanforderung** auf der **Internetseite www.ses-bonn.de**. Ein schriftliches Profil des Experten und ein telefonisches Vorgespräch bieten dem Auftraggeber die Möglichkeit zu klären, ob der ausgewählte Experte für die Aufgabenstellung des Unternehmens der Richtige ist.
4. Die Kosten für den Einsatz eines Senior Experten beschränken sich auf die **Reisekosten** und eine **Bearbeitungsgebühr des SES**, die sich nach der Dauer des Einsatzes richtet.
5. **Beispiel A:** Ein Unternehmen das Großprojekte in der Photovoltaik baut, möchte Zeiten mit Minderauslastung durch Übernahme von Schlossereiarbeiten überbrücken. Ein Senior Experte hat den **Aufbau dieses neuen Unternehmensbereichs** begleitet (Betriebsabläufe, Kundenbetreuung usw.).
6. **Beispiel B:** Ein Hersteller von Armaturen, Rohrleitungszubehör (Wasser u. Gas) und Abwasseranschlüsse hat den **Vertrieb des Unternehmens** mit einem internen Mitarbeiter als Vertriebsleiter neu ausgerichtet. Der Senior Experte hat den neuen Vertriebsleiter beim Aufbau seiner Abteilung beraten und unterstützt.
7. **Beispiel C:** Ein Unternehmen, das Landungssicherungen herstellt wurde von einem Senior Experten dabei unterstützt, die Kostenstrukturen zu untersuchen. Ziel war es **Kostensenkungspotenziale** für ein **Finanzierungsgespräch mit der Hausbank** darzustellen und den Unternehmer beim Gespräch zu begleiten.
8. **Beispiel D:** Ein Automobilzulieferer hat seine **Produktionsabläufe optimiert**. Ein Senior Experte, ein ehemaliger Werksleiter aus der Branche, hat dabei das Projektteam bei seiner Arbeit beraten und unterstützt.
9. **Kontakt:** **www.ses-bonn.de**

Beispiel für ein anonymes Personalprofil: „Holzindustrie“

Name:

Geburtsdatum: 17.5.1940

Fremdsprachen: Grundkenntnisse Englisch

Ausbildung

1956 – 1959	Kaufmännische Lehre und Berufsschule: Abschluss: Industriekaufmann
1962 – 1965	Staatliche Ingenieurschule für Holztechnik Rosenheim, Studium Holztechnik mit Abschluss Dipl.-Ingenieur und Betriebswirt der Holztechnik: Master of Business-Administration (MBA)
1970 – 1971	REFA Ausbildung / Industrial-Engineering (Abendschule)
1972 – 1990	Permanente fachliche Weiterbildung in diversen Fach- und Managementseminaren

Beruflicher Werdegang

1965 – 1970	Fa. Wurster & Dietz, Tübingen (Maschinenfabrik), Betriebsingenieur, Planung Sägewerksanlagen, Spanplatten- und Holzfaserplattenanlagen.
1970 – 1972	Fa. Schlaadt, St. Goarshausen (Sägewerk / Parkett), Betriebsleiter und Leiter der Arbeitsvorbereitung
1972 – 1974	Fa. Möller, Dinslaken (Sägewerk / Handel), Leiter der Gesamtfertigung
1974 – 1978	Fa. Fey, Brilon (Sägewerk), Leitung Produktion, Qualitätskontrolle und Instandhaltung
1979 – 1986	Fa. Esterer AG, Altötting (Sägewerks- und Holzverarbeitungsanlagen) Manager, Technische Planung, Fertigung und Verkauf:
1986 – 2000	Inhaber und Geschäftsführer: Planungs- und Beratungsbüro für Sägewerkstechnik und Holzverarbeitungsanlagen
2000 – 2008	Private Weiterbildung durch Fachlektüre, Messebesuche sowie 11 SES-Einsätze

Fachkenntnisse

- Planung und Projektierung von Sägewerks- und Holzverarbeitungsanlagen
- Alle Haupt- und Nebentätigkeiten im Holzbau und Holz Trocknungsanlagen
- Produktion von Schnitt-, Bauholz, Paletten und Parkett
- Qualitätskontrolle in der Holzbearbeitung, Sicherstellung einer vorbeugenden Instandhaltung bei Holzverarbeitungs-Einrichtungen (u.a. Anlagen zur Herstellung von Sperrholz und Spanplatten)
- Zeitwirtschaft, Produktkosten-Kalkulation, Materialwirtschaft und Logistik sowie Industrial-Engineering, Arbeitssicherheit und Betriebsorganisation
- Training und Unterweisung von Fach- und Führungspersonal

Zusätzliche Kenntnisse

- Investitions- und Wirtschaftlichkeitsrechnung für technische Anlagen in der Holzwirtschaft
- Marktanalysen und Erfahrung im Projektmanagement

Besondere Qualifikation für die Einsatzanforderung

Herr Pfarr ist ein ausgezeichnete technischer Fachmann für die Holzwirtschaft. Er besitzt große Erfahrung in der Planung, Projektierung und Betrieb von Anlagen für die Holzverarbeitung. Als Geschäftsführer und Privatunternehmer verfügt er ebenfalls über Vertriebs- und Marketingenerfahrung, wobei ihn seine Ehefrau tatkräftig unterstützt, in diesem, wie auch schon in vielen anderen SES-Projekten.

Auslandserfahrung

- Türkei, SES Einsätze in Ghana, China, Malaysia, Lettland, Rumänien, Bosnien-Herzegowina,

Mongolei, Vietnam